



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2008/07165**
Datum: 08.04.2008
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Weirich, Dietmar

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.04.2008	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag des Stadtrates Dietmar Weirich –BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - zur Beteiligung an der Initiative "Ort der Vielfalt"

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Halle bewirbt sich um den Titel „Ort der Vielfalt“.
2. Der Stadtrat beauftragt die Oberbürgermeisterin, die in der Anlage beigefügte Erklärung der Initiative der Bundesregierung zu unterzeichnen.
3. Die Stadtverwaltung entwickelt gemeinsam mit Akteuren der „Halianz für Vielfalt“ ein Bewerbungskonzept für die Initiative „Ort der Vielfalt“, das neben Ausführungen zum nachhaltigen Engagement für Vielfalt, Toleranz und Demokratie eine Beschreibung enthält, wo das als Auszeichnung vorgesehene Schild vor Ort aufgestellt werden soll und welche weiteren Maßnahmen geplant sind, mit denen das Bekenntnis als Ort der Vielfalt in der Öffentlichkeit kommuniziert werden soll.

gez. Dietmar Weirich
Stadtrat BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Begründung:

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das Bundesministerium des Innern und die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration haben gemeinsam am 26. November 2007 die Initiative „Orte der Vielfalt“ gestartet (www.orte-der-vielfalt.de). Diese Initiative wird u. a. vom Deutschen Landkreistag, dem Deutschen Städtetag, dem Deutschen Städte- und Gemeindebund und vielen weiteren Institutionen unterstützt.

Unter Federführung der Stadt Halle erfolgt seit 2007 die Ausgestaltung des Lokalen Aktionsplanes, über die „Hallianz für Vielfalt“ werden dabei die Projekte und Aktivitäten von Initiativen und Vereinen unterstützt. Zahlreiche Institutionen aus Halle beteiligen sich außerdem am Netzwerk für Demokratie und Toleranz des Landes Sachsen-Anhalt.

Darüber hinaus sollten sowohl Stadtrat als auch die Verwaltung der Stadt Halle selber aktiv werden, Demokratie und Toleranz in unserer Gesellschaft zu stärken. Dafür bietet die bundesweite Initiative „Orte der Vielfalt“ eine geeignete Möglichkeit.

Anlage:

Erklärung für Vielfalt, Toleranz und Demokratie im Rahmen der bundesweiten Initiative „Orte der Vielfalt“

Die Stellungnahme der Verwaltung lautet:

Die Stadt Halle wird sich um den Titel „Ort der Vielfalt“ bewerben. In Vorbereitung auf diese Bewerbung hat die Oberbürgermeisterin bereits die **Erklärung für Vielfalt, Toleranz und Demokratie** unterzeichnet. Diese ist Voraussetzung dafür, sich an der Ausschreibung „Orte der Vielfalt“ beteiligen zu können. Die erste Bewerbungsrunde endet am 31.05.2008.

Die **Erklärung für Vielfalt, Toleranz und Demokratie** beinhaltet in Punkt II die Verpflichtung, mit allen gesellschaftlichen demokratischen Kräften vor Ort zusammenzuarbeiten. Daher sehen wir den vorliegenden Beschlussvorschlag als Verpflichtung des Stadtrates an, sich aktiv an der Gestaltung des Ortes der Vielfalt zu beteiligen.

Da die Stadtverwaltung selbst Mitglied in der Hallianz für Vielfalt ist, wird sie gemeinsam mit den Akteuren und allen weiteren relevanten Partnern ein vernetztes Konzept zur Präsentation als „Ort der Vielfalt“ erarbeiten, vorlegen und auch fortschreiben.

i.V.

Dr. habil. Hans-Jochen Marquardt
Beigeordneter für Kultur und Bildung